

PROJEKT-STECKBRIEF	
1. Titel	2. Quelle
Erlebnis Vielfalt von 2016-2020 und anschließende Fortführung, wöchentliche Programme mit Gruppen des Tagungshauses Baitz und Junior Ranger Programm	Naturwacht
3. Kurzbeschreibung	
<p><u>Programme der Erlebnis Vielfalt und des Tagungshauses haben alle Bezug zum Naturpark:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Naturpark Hoher Fläming vor meiner Haustür – was ist das? • Der Wolf – Willkommen zurück im Hohen Fläming • Klimafrühstück • FFH Lebensräume und Arten – Der Biber • Streuobstwiesen • Die biologische Vielfalt der Amphibien • Die biologische Vielfalt der Schmetterlinge • Vielfalt Frühling • Wiesenwelten • Lebensraum Gebäude – Nistkastenbau für Schwalben • Der Kreislauf des Wassers • Jäger der Nacht - Fledermäuse • Der Weißstorch • Nachhaltige Waldwirtschaft 	
4. Methoden	
<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen • Fragen • Erlebnisorientiert • Erfahrungs- und situationsorientiert • Selbst erarbeiten und präsentieren • Kooperation • Mehrperspektivisch und vernetz • Reflexionsorientiert • Handlungs- und gestaltungsorientiert • 	
5. Partner (und Rollen)	6. Zielgruppe
Schulen/Horte und Kitas im Naturpark Tagungshaus Baitz Junior Ranger	Kinder und Jugendliche
7. Herausforderung/Ziel	

mit den Kitas sind regelmäßige Termine möglich und gewünscht. Bei Schulen ist mehr Abstimmungsbedarf bezüglich Lehrplan Passung notwendig

8. Dauer/Format

1,5-3 Stunden für Einzelveranstaltungen und Projektwochen

9. Benötigte Ressourcen

Zeit zur Terminvereinbarung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung
ggf. Materialien, wobei die Naturwacht für die Umweltbildung/BNE gut ausgestattet ist

10. Bezug zu BNE/Bezug zu den SDGs

BNE

- Berücksichtigung möglichst vieler Dimensionen
- Lokaler Bezug und globale Aspekte
- Förderung der Gestaltkompetenzen und Handlungsoptionen
- Methodenvielfalt

SDGs

berücksichtigen möglichst vieler Aspekte der Ziele mit Schwerpunkt auf Ziel

- 13: Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen
- 15: Landökosysteme schützen

11. Organisationsaufwand/Kosten/Finanzierung/ggf. Förderung

- war gefördert innerhalb des Projektzeitraums
- ist Teil des Bildungsauftrags der Naturwacht

12. Fazit (was hat gut geklappt? Was hat ggf. nicht gut geklappt?)

- Zusammenarbeit klappt gut
- Materialbeschaffung nicht immer einfach

13. Kontakt/Ansprechpartner*in

Naturwacht im Naturpark Hoher Fläming
Marina Czepl, Moritz Detel
Im Winkel 13
14822 Brück / OT Baitz
Tel: 033841-43734
Email: marina.czepl@naturwacht.de, moritz.detel@naturwacht.de

14. Weitere Tipps

Die konkreten Angebotsbeschreibungen können je Thema gerne nachgefragt werden.